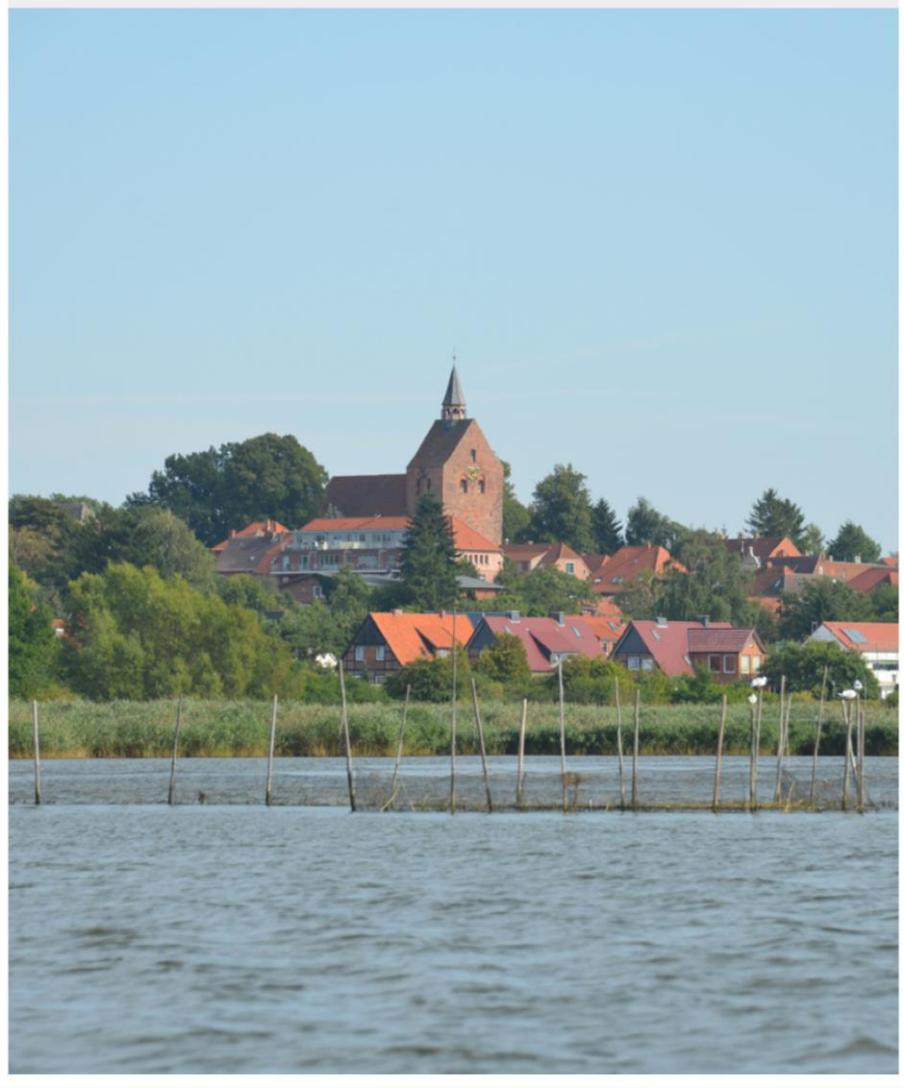




# ST. NIKOLAI-BOTE

Ev. -Luth. Kirchengemeinde Dassow



September – November 2017



## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dassow

Lübecker Str. 68, 23942 Dassow

Telefon: 038826 / 80637

E-Mail: [dassow@elkm.de](mailto:dassow@elkm.de)

Homepage: [www.kirche-mv.de/dassow](http://www.kirche-mv.de/dassow)

Pastor: Ekkehard Maase (verantwortlich)

Herausgeber: Kirchengemeinde Dassow

Layout: K. Pohlke / Fotos: S. Pohlke

Für den Inhalt der Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich

Bankverbindung

IBAN: DE77 1405 1000 1000 0359 10

SWIFT BIC: NOLADEF1WIS



Liebe Leserin, lieber Leser,



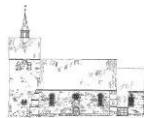
Schulanfang, Stadtfest mit Kreiserntefest, Erntedank, Reformationsfest und St. Martin –

das alles in den nächsten Wochen und Monaten. Ein Fest jagt das nächste, so sieht es aus. Und was soll schlecht daran sein? Nichts! Es gibt bei allem, was zu beklagen ist, so viel Schönes in Gottes bunter Welt, in dem Leben, das er uns geschenkt hat, dass man geradezu feiern muss. Und auch der Monatsspruch für September stellt sich dem nicht entgegen, auch wenn sich der Zusammenhang nicht sofort erschließt. Im Lukasevangelium heißt es: „Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.“

Es gibt erste und letzte in unserer Welt, und angesichts von Krieg und

Hunger bin ich sicher, dass ich zu den ersten gehöre, also zu jenen, den es relativ gut geht. Aber auch bei uns in Dassow gibt es Unterscheidungen, da gibt es Menschen, mit denen man gerne zusammen ist, auf die man hört, die etwas zu sagen haben. Und es gibt diejenigen, denen man lieber aus dem Weg geht. Das Wort aus dem Lukasevangelium sagt uns, dass das nicht immer so bleiben wird. Das mögen die einen als Drohung empfinden, andere als Verheißung. Ich verstehe es als Befreiung: wir sind nicht festgelegt auf bestimmte Rollenmuster oder Hierarchien. Und wenn wir in den nächsten Wochen viel zu feiern haben und es uns dabei gelingt, für alle Menschen unserer Stadt offen zu sein, also mit allen Menschen zu feiern, dann sind wir der Botschaft Jesu schon viel näher gekommen. Eine gesegnetes Zeit wünscht Ihnen

(Pastor Ekkehard Maase)



## Silberne Konfirmation



Eine Einladung kommt ins Haus, liegt auf dem Tisch, der Pastor lädt ein zur silbernen Konfirmation. Ich als Ehemann einer Silberkonfirmandin darf auch mit.

Wir treffen uns samstags in der Abendsonne unter freiem Himmel, ganz ungezwungen bei der lieb gewonnenen Pastorenfamilie.

Fünfundzwanzig Jahre sind seit der Konfirmation meiner lieben Frau vergangen. Arbeitsleben und Familie bestimmen inzwischen das Leben. Manch einer hat den Wohnort gewechselt und doch hergefunden. Leider konnten nicht alle Geladenen erscheinen.

Da drei Konfirmationsjahrgänge geladen wurden und weitere, etwas reifere Anwesende zugegen sind, beginnen wir mit einer Vorstellungsrunde. Diese gibt interessante Einblicke in die Konfirmandenzeit, die Erinnerung, Gedanken und Gefühle vor 25 Jahren und vereinzelt auch etwas ältere. Wir singen gemeinsam

Lieder und setzen unsere Gesprächsrunde fort. Es war auffallend, dass nahezu ein jeder Silberkonfirmand sich über seine Konfirmationsbekleidung lustig machte oder sie gar schrecklich fand. Unser Ältester ist gerade konfirmiert worden und ich hoffe, er wird in 25 Jahren nicht ebenso reden.

Ein Vierteljahrhundert ist vergangen, Zeit inne zu halten und nachzudenken, nachzudenken wie das Leben bis jetzt verlaufen ist, welche glücklichen und auch weniger glücklichen Augenblicke es gegeben hat. Ein guter Zeitpunkt sich an Taufe und Konfirmation zu erinnern, daran, dass ein jeder gut aufgehoben ist in dieser Gemeinschaft.

Obgleich meine eigene Taufe erst wenige Jahre zurückliegt, schaue auch ich auf die vergangenen 25 Jahre zurück und stelle fest, sie waren gut, in der Summe gut.

Ich verlasse diesen Abend der Rück schau gestärkt, in dem Wissen, dass ich durch die Gnade Gottes bin was ich bin und auf seine Zusage „ich bin bei dir“ vertrauend. Die nächsten 25 Jahre können kommen, dann hatte ich meine silberne Konfirmation und meine liebe Frau ihre Einladung zur goldenen Konfirmation auf dem Tisch.

Der sonntägliche Gottesdienst anlässlich der Feier der Silbernen Konfirmation war besonders festlich und wie jeder Gottesdienst der St. Nikolai-Kirche sehr gelungen.



### Welch ein Ereignis

Am 17. Juni 2017 trafen sich die geladenen Jubilare (ca. 65) der goldenen und diamantenen Konfirmation bei Kaffee und Kuchen zu Vorgesprächen der geplanten Feier am 18. Juni, dem darauf folgenden Tag.

Sie wurden von Pastor Maase sehr herzlich begrüßt und fleißige Helferinnen und Helfer sowie Bäckerinnen und Bäcker haben für schöne Frühlingsdekorationen und eine gemütliche und festliche Atmosphäre gesorgt, was viel Lob seitens der Jubilare einbrachte.

Die Freude der Anwesenden war groß, sich nach so vielen Jahren wiederzusehen, da es einen erheblichen Teil "in alle Winde verstreut" hatte und ein reger Austausch des Erlebten die Gemüter sehr berührte.

Zum Gottesdienst am Sonntag zogen dann feierlich berührt und gekleidet die Ehrengäste, voran der Vorstand und als würdiges Schlusslicht Pastor Maase, in die Kirche ein. Einige - so wie ich - erlebten diese Feier bewusster als die Konfirmation in der Jugend und vor allem zeigte dieser Anlass auch die Verbundenheit und die gegenseitige Stärkung durch die Gemeinschaft besonders auch im Glauben.



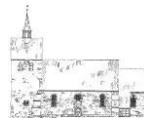
(Foto: K.H. Schulte)

Wir danken Herrn Pastor Maase und seiner Ehefrau Renate sowie allen Helferinnen und Helfern aus der Gemeinde Dassow mit den dazugehörigen Ortsteilen, dass dieses Ereignis seine Würdigung fand.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Jubilare in den kommenden Jahren.

Alles Gute allen Teilgenommenen, Interessierten und den Zukünftigen. Auf Wiedersehen!

(Gitta Schulte)



September		
03.09.	10. <sup>00</sup> Uhr	Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Abendmahl
08.09.	18. <sup>00</sup> Uhr	Ökumenische Andacht zu Beginn des Stadtfestes
10.09.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst zum Stadtfest
17.09.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
24.09.	11. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst an der ehemaligen Waldkapelle Pötenitz
Oktober		
01.10.	10. <sup>00</sup> Uhr	Familiengottesdienst am Erntedank mit Abendmahl
08.10.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst
15.10.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst anschließend Gemeindeversammlung
22.10.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst
29.10.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
31.10.	10. <sup>15</sup> Uhr	Regionaler Gottesdienst zum Reformationsjubiläum mit Chor in Schönberg
November		
05.11.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
11.11.	17. <sup>00</sup> Uhr	Ökumenische St. Martinsfeier
12.11.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst
19.11.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst am Volkstrauertag mit Kindergottesdienst, anschließend Kranzniederlegung auf dem Friedhof



November		
22.11.	19. <sup>00</sup> Uhr	Andacht zum Bußtag
26.11.	10. <sup>00</sup> Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl

Nach jedem Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee ein.

---

## Stadtfest mit Kreiserntefest

Unser Stadtfest wird in diesem Jahr größer als gewohnt, denn wir feiern zugleich das Kreiserntefest. Und wir als Kirche sind mittendrin dabei. Zuerst wird es

am Freitag um 18.<sup>00</sup> Uhr

eine ökumenische Andacht geben  
am Sonnabend sind wir natürlich mit unserem Kirchenmodell wieder beim Umzug dabei, anschließend laden wir ein zu Kaffee und Kuchen rund um die Kirche. Es wird einen Luther-Stand geben und die Kirche wird zur Besichtigung offen sein.



Am Sonntag ist natürlich dann auch um 10.<sup>00</sup> Uhr der Gottesdienst. Danach bleibt die Kirche weiter geöffnet, denn es ist zugleich der Tag des offenen Denkmals, an dem wir uns auch beteiligen wollen.

Wer uns dabei unterstützen möchte, indem er zu bestimmten Zeiten in der Kirche ist oder Kuchen spendet oder Kaffee und Kuchen verkauft oder selbst Eingemachtes, Marmeladen und ähnliches spendet oder oder oder, der meldet sich im Pfarrhaus.

An dieser Stelle schon herzlichen Dank für die Unterstützung.



## Kirchentag Lutherstadt Wittenberg

Am 28.05.2017 machten wir uns in aller Frühe auf nach Wittenberg.

Bei herrlichem Sonnenschein feierten wir auf den Elbwiesen den Festgottesdienst zusammen mit 120.000 Christen von nah und fern.



(Fotos: M. Behm)



Nach dem großen Picknick hatten wir noch Gelegenheit bei unterschiedlichen Darbietungen zu lauschen. Mit vielen interessanten Eindrücken traten wir am späten Nachmittag die Heimreise an. Es war ein rundum gelungener schöner Tag mit vielen netten Begegnungen.

(Michaela Behm)

## Sommerfest 09.07.2017

Unter dem Motto „**Ein feste Burg**“ feierten wir dieses Jahr unser gutbesuchtes Sommerfest bei bestem Wetter.

Beim Gottesdienst brachten uns die Christenlehre-Kinder mit einem Anspiel das Leben von Martin Luther näher, was sie ganz bezaubernd toll gemacht haben.



Unser Sommerfest beendeten wir gemeinsam mit einer kleinen Andacht um die „neu erbaute Burg“.



Weitere Bilder vom Sommerfest finden Sie auf unserer Homepage: [www.kirche-mv.de/dassow](http://www.kirche-mv.de/dassow)

Danach stärkten sich Jung und Alt bei Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien, bevor verschiedene Aktivitäten starteten. Somit konnte man sein Wissen beim Lutherrätsel vertiefen, eine Lutherrose als Button fertigen oder das spektakulärste: eine richtige Burg bauen! Da hatten nicht nur die Kinder viel Spaß dran.

(Michaela Behm)



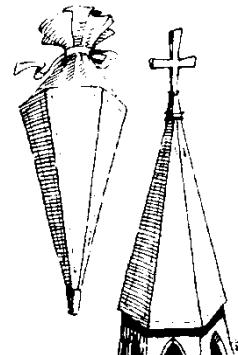
## Schulanfängergottesdienst

Sonntag, den 03. September 2017 10.<sup>00</sup> Uhr

Am 02. September wird die Einschulung gefeiert  
am 04. September geht für alle Schülerinnen und  
Schüler das neue Schuljahr los.

Genau dazwischen wollen wir einmal innehalten und Gott um seinen Segen für das neue Schuljahr bitten. Dazu sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern, Großeltern usw. eingeladen.

Und wer hat, bringt seine Schultüte mit.



## Konzert Orgel-Trio

Sonntag, den 03. September 2017 19.<sup>00</sup> Uhr

Eine Orgel ist natürlich schon ein Orchester für sich. Interessant ist aber auch, wenn sich weitere Instrumente dazugesellen.

Dazu kommen:

## Ortwin Benninghoff: Orgel

Oleksandr Lagosha: *Violin*

Oksana Popsuy: Violine

und als Guest den Bassbariton Wassylij Kolybabjuk mit Gesang zu uns. Eintritt ist frei (um eine Spende am Ausgang wird gebeten)

## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht



Alle Jugendliche, ab 12 Jahren sind mit ihren Eltern  
eingeladen zum Informationsabend  
Konfirmandenunterricht.

13. September 2017 um 18.00 Uhr im Pastorat

Weitere Infos bei Pastor Maase



## Gottesdienst in Pötenitz

am 24.09.2017 um 11.<sup>00</sup> Uhr

feiern wir - wie im letzten Jahr - gemeinsam mit dem Bürgerverein Pötenitz einen Gottesdienst an der ehemaligen Waldkapelle.

Anschließend laden wir zu einem Imbiss ein.

---

## Oskar und die Dame in Rosa – Lesung mit Musik

Am 05.10.2017 um 19.<sup>00</sup> Uhr in der St.-Nikolai-Kirche

L.-C. Glockzin, Lesung

Karin Liersch, Cello/Stimme

Hauptfigur ist der zehnjährige Oskar, der unheilbar an Leukämie erkrankt ist. Die Erzählung von Eric-Emmanuel Schmitt ist eine Ermutigung, das Thema Krankheit, Sterben und Tod nicht zu verdrängen. Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre, sondern den Jahren mehr Leben zu geben.

Der Eintritt ist frei.

Es wird um eine Spende für das Kinderhospiz Rostock erbeten.

---

## Friedhofsfeinsatz

am 11.11.2017 um 09.<sup>00</sup> Uhr

treffen wir uns zum alljährlichen Friedhofsfeinsatz, um den Friedhof gemeinsam vom Laub zu befreien.

Anschließend gibt es einen Imbiss.



---

## St. Martin

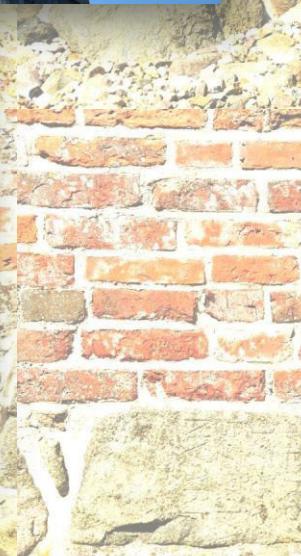
„Nur ein bisschen, kitzeklein, möcht ich wie Sankt Martin sein.“

Alljährlich am **11.11. um 17.<sup>00</sup> Uhr**

(dieses Jahr ein Sonnabend)

treffen wir uns in der katholischen Kirche, um von St. Martin zu hören und zu singen. Mit St. Martin hoch zu Ross mit vielen bekannten Liedern und mit vielen bunten Laternen ziehen wir zur evangelischen Kirche. Dort warten auf uns ein knisterndes Feuer, leckerer Pusch und frische Hörnchen zum Teilen, so wie St. Martin seinen Mantel geteilt hat. Hierzu laden wir auch dieses Jahr herzlich ein. *(Bärbel Sadowski)*







# Regelmäßige Termine

## Gottesdienst

Sonntags 10.<sup>00</sup> Uhr

Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst  
ab 17.09. 14 tägig

## Kinder und Jugendarbeit

Christenlehre	montags	15. <sup>00</sup> Uhr
Konfirmanden	donnerstags 14 tägig	15. <sup>30</sup> Uhr
Junge Gemeinde	dienstags, 14-tägig nach Absprache	19. <sup>00</sup> Uhr

## Gesprächskreise

Gemeindefrühstück	dienstags, 14-tägig 19.09./ 10.10./ 24.10./ 07.11./ 21.11.	09. <sup>00</sup> Uhr
Gemeindeabendbrot mit theologischen Gesprächen	donnerstags, 14-tägig 14.09./ 28.09./ 12.10./ 02.11./ 16.11./ 30.11.	19. <sup>00</sup> Uhr
Frauen treffen Frauen	dienstags 26.09./ 17.10./ 28.11.	19. <sup>00</sup> Uhr